

Kurzbeschreibung

Das Ideal der „therapeutischen Partnerschaft“ zeichnet sich durch einen Konsens der Bewertungen über die Sinnhaftigkeit therapeutischer Optionen im Arzt-Patienten-Verhältnis aus. Die gesellschaftliche Lebenswirklichkeit offenbart jedoch einen Pluralismus moralischer Richtigkeitsvorstellungen und Gewissensüberzeugungen, häufig durch unterschiedliche kulturelle und/oder soziale Prägungen bedingt, nicht allein auf Seiten der Patienten und ihrer Angehörigen, sondern ebenso auf Seiten ihrer Behandler und sogar der – u.U. konfessionell gebundenen – Krankenhauseinrichtungen.

Das Recht steht dabei im explosiven Spannungsfeld zwischen der Forderung nach Standardisierung um der Versorgungssicherheit willen und der Anerkennung höchstpersönlicher Freiheit, gerade auch von Minderheiten. Es ist klärungsbedürftig, ob Recht und Ethik der Krankenversorgung auf diese Herausforderung des 21. Jahrhunderts hinreichend vorbereitet sind.

Veranstalter

Veranstalter ist das Zentrum für Medizinrecht der Georg-August-Universität Göttingen.

Prof. Dr. iur. *Gunnar Duttge*

Prof. Dr. phil. *Alfred Simon*

Zentrum für Medizinrecht

Platz der Göttinger Sieben 6

37073 Göttingen

E-Mail: sekretariat@zfm.uni-goettingen.de

Veranstaltungsort

Historisches Gebäude der Universitätsbibliothek, Alfred-Hessel-Saal, Papendiek 14, 37073 Göttingen



Vom Bahnhof aus: Entlang der Goethe-Allee, ca. 5 Minuten Fußweg

Parkmöglichkeiten:

Parkhaus Groener-Tor-Straße

(Groener-Tor-Straße 31), 24 Stunden geöffnet, ca. 4 Minuten Fußweg

Anmeldung & Hinweise

Wir bitten um eine formlose Anmeldung an:

sekretariat@zfm.uni-goettingen.de

Es werden keine Tagungskosten erhoben.

Für das Symposium wurden Fortbildungspunkte bei der Ärztekammer Niedersachsen beantragt.

6. Göttinger Symposium zum Medizinrecht

Moralische Pluralität und kulturelle Vielfalt in der Gesundheitsversorgung

08. Dezember 2023

Alfred-Hessel-Saal,
Papendiek 14

Moralische Pluralität und kulturelle Vielfalt in der Gesundheitsversorgung

13:00

Begrüßung

13:10

**Andenken an
Prof. Dr. theol. Christian Polke und
Prof. Dr. iur. Gerald Spindler**

13:30

**Kulturelle und moralische Diversität in der
ethischen Reflexion**

Prof. Dr. theol. Michael Coors, Zürich

ab 14:00 Diskussion

14:10

**Korporative „Gewissensfreiheit“ von
Gesundheitseinrichtungen?**

PD Mag. Dr. iur. Jürgen Wallner, MBA, Wien

ab 14:30 Diskussion

14:40

**Gewissensentscheidungen im medizinischen
Kontext - eine verfassungsrechtliche
Einordnung**

*PD Dr. iur. A. Katarina Weilert, LL.M.
(London), Heidelberg*

ab 15:00 Diskussion

15:10

Kaffeepause

15:40

**Lässt die Indikation Spielraum für
moralische und kulturelle Diversität?**

Dr. med. Gerald Neitzke, Hannover

ab 16:00 Diskussion

16:10

**Behandlung von Menschen mit einer
Behinderung aus ethischer Sicht:
Herausforderungen und Grenzen des
Minderheitenschutzes**

Prof. Dr. theol. Monika Bobbert, Münster

ab 16:30 Diskussion

16:40

Podiumsdiskussion mit Referierenden

Moderation

*Prof. Dr. iur. Hans Michael Heinig,
Göttingen, Zentrum für Medizinrecht*

18:00

Ende der Tagung

